

Notifikation

(Art. 36 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren, VwVG)

Qazimi Liman, geb. 5. April 1967, Jugoslawien, zurzeit unbekanntes Aufenthaltsort.

Auf die Beschwerde vom 24. November 1994 hin hat das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement am 3. Januar 1995 entschieden:

1. Auf die Beschwerde wird nicht eingetreten.
2. Die Verfahrenskosten im Betrage von 200 Franken (Spruch- und Schreibgebühren) werden dem Beschwerdeführer auferlegt und von dem am 5. Dezember 1994 geleisteten Kostenvorschuss in Abzug gebracht. Der Rest, ausmachend 200 Franken, wird zurückerstattet.

17. Januar 1995

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement:
Beschwerdedienst

Register der schweizerischen Seeschiffe

Das unter Nummer 134 im Register der schweizerischen Seeschiffe eingetragene, der Masstransport MT SA in Fribourg gehörende Seeschiff «Lugano 2», ist gestrichen worden.

20. Dezember 1994

Schweizerisches Seeschiffsregisteramt

Zulassung zur Eichung von Messapparaten für elektrische Energie und Leistung

vom 24. Januar 1995

Gestützt auf Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) haben wir die folgende Bauart zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

Fabrikant: Landis & Gyr Energy Management AG, Zug
Zulassungsinhaber: Landis & Gyr Energy Management (Schweiz) AG, Zug



Gerät:	Induktions-Wirkenergiezähler für Direktanschluss
Typen/Einsatzbereich:	– HM2400.../Dreileiternetz (2P+0) – MM2400.../Dreileiternetz (3P+0) und Dreileiternetz (3P)
Genauigkeitsklasse:	2 (gem. IEC)
Energierichtung:	positiv (→)
Elektrische Daten:	– U_n : (HM2400) 2×220/380 und 2×230/400 V (MM2400) 3×58/100... 3×240/415 V und 3×100...3×415 V – I_b (I_{max}): 5(20), 10(40), 20(80) A – f_n : 50 Hz
Tarifeinrichtung:	– Technologie: mechanisch – Anzahl Tarife: 1 oder 2 – Verwendung: Anzeige der Energie
Zusatzeinrichtungen:	gemäss aktueller Liste des Zulassungsinhabers

Der Verkauf dieser Geräte erfolgt durch die Firma Landis & Gyr Energy Management (Schweiz) AG in Zug und die Firma Sodeco SA in Genf.

24. Januar 1995

Eidgenössisches Amt für Messwesen
Der Direktor: Piller

Zulassung zur Eichung von Messapparaten für elektrische Energie und Leistung

vom 24. Januar 1995

Gestützt auf Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) haben wir die folgende Bauart zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

Fabrikant: *Deutsche-Zähler-Gesellschaft, Hamburg (D)*

Zulassungsinhaber: *Marius Dussex SA, 1920 Martigny*



Gerät:	Statischer Wirkenergiezähler für Direktanschluss
Typ(en):	DVS3...
Genauigkeitsklasse:	2 (gem. IEC)
Einsatzbereich:	Vierleiternetz (3P+0)
Energierichtung:	positiv (→) und negativ (←)
Elektrische Daten:	– U_n : 3×400/230 V – I_b (I_{max}): 10(40) A, 20(80) A, 5(40) A, 10(80) A 5(80) A – f_n : 50 Hz
Tarifeinrichtung:	– Typen: MT1, MM10, MM20 – Technologie: statisch – Verwendung: Anzeige von Energie und Leistung
Zusatzeinrichtungen:	gemäss aktueller Liste des Zulassungsinhabers

24. Januar 1995

Eidgenössisches Amt für Messwesen
Der Direktor: Piller

Zulassung zur Eichung von Messapparaten für elektrische Energie und Leistung

vom 24. Januar 1995

Gestützt auf Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) haben wir die folgende Bauart zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

Fabrikant: *Deutsche-Zähler-Gesellschaft, Hamburg (D)*
Zulassungsinhaber: *Marius Dussex SA, 1920 Martigny*



Gerät:	Statischer Wirkenergiezähler für Messwandleranschluss
Typ:	MDVS3...
Genauigkeitsklasse:	2 (gem. IEC)
Einsatzbereich:	Vierleiternetz (3P+0)
Energierichtung:	positiv (→) und negativ (←)
Elektrische Daten:	- U_n : 3×58/100 ... 3×230/400 V - I_b (I_{max}): 5(6) A - f_n : 50 Hz
Tarifeinrichtung:	- Typen: MT1, MM10, MM20 - Technologie: statisch - Verwendung: Anzeige der Energie und Leistung
Zusatzeinrichtungen:	gemäss aktueller Liste des Zulassungsinhabers

24. Januar 1995

Eidgenössisches Amt für Messwesen
Der Direktor: Piller

7267

Zulassung zur Eichung von Messapparaten für elektrische Energie und Leistung

vom 24. Januar 1995

Gestützt auf Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) haben wir die folgende Bauart zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

Fabrikant: Deutsche-Zähler-Gesellschaft, Hamburg (D)

Zulassungsinhaber: Marius Dussex SA, 1920 Martigny



Gerät:	Induktions-Wirkenergiezähler für Direktanschluss
Typen:	DV614.../Z03; DV615.../Z03; DV618.../Z03
Genauigkeitsklasse:	2 (gem. IEC)
Einsatzbereich:	Drehstrom-Vierleiteranlagen (3P+0)
Energierichtung:	positiv (→) und negativ (←)
Elektrische Daten:	- I_b (I_{max}): (DV614..) 10(40) A, 20(80) A (DV615..) 20(100) A (DV618..) 10(80) A - U_n : 3×400/230 V - f_n : 50 Hz
Tarifeinrichtung:	- Typ: MM20 - Technologie: statisch - Anzahl Tarife: 4 - Verwendung: Anzeige der Energie und Leistung
Zusatzeinrichtungen:	gemäss aktueller Liste des Zulassungsinhabers

24. Januar 1995

Eidgenössisches Amt für Messwesen
Der Direktor: Piller

Zulassung zur Eichung von Messapparaten für elektrische Energie und Leistung

vom 24. Januar 1995

Gestützt auf Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) haben wir die folgende Bauart zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

Fabrikant: Deutsche-Zähler-Gesellschaft, Hamburg (D)
Zulassungsinhaber: Marius Dussex SA, 1920 Martigny



Gerät:	Induktions-Wirkenergiezähler für Messwandleranschluss
Typ:	MDV616.../Z03
Genauigkeitsklasse:	2 (gem. IEC)
Einsatzbereich:	Drehstrom-Vierleiteranlagen (3P+0)
Energierichtung:	positiv (→) und negativ (←)
Elektrische Daten:	- I_b (I_{max}): 5(6) A - U_n : 3×230/400 V 3×64/110 V 3×58/100 V - f_n : 50 Hz
Tarifeinrichtung:	- Typ: MM20 - Technologie: statisch - Anzahl Tarife: 4 - Verwendung: Anzeige der Energie und Leistung
Zusatzeinrichtungen:	gemäss aktueller Liste des Zulassungsinhabers

24. Januar 1995

Eidgenössisches Amt für Messwesen
Der Direktor: Piller

7269

Zulassung zur Eichung von Messapparaten für elektrische Energie und Leistung

vom 24. Januar 1995

Gestützt auf Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) haben wir die folgende Bauart zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

Fabrikant: Deutsche-Zähler-Gesellschaft, Hamburg (D)

Zulassungsinhaber: Marius Dussex SA, 1920 Martigny



Gerät:	Induktions-Wirkenergiezähler für Messwandleranschluss
Typ:	M1DV626.../Z03
Genauigkeitsklasse:	1 (gem. IEC)
Einsatzbereich:	Drehstrom-Vierleiteranlagen (3P+0)
Energierichtung:	positiv (→) und negativ (←)
Elektrische Daten:	<ul style="list-style-type: none"> - I_b (I_{max}): 5(6) A - U_n: 3×230/400 V <li style="padding-left: 2.5em;">3×64/110 V <li style="padding-left: 2.5em;">3×58/100 V - f_n: 50 Hz
Tarifeinrichtung:	<ul style="list-style-type: none"> - Typ: MM20 - Technologie: statisch - Anzahl Tarife: 4 - Verwendung: Anzeige der Energie und Leistung
Zusatzeinrichtungen:	gemäss aktueller Liste des Zulassungsinhabers

24. Januar 1995

Eidgenössisches Amt für Messwesen
Der Direktor: Piller

7270

Zulassung zur Eichung von Wärme- und Warmwasserzählern

vom 24. Januar 1995

Gestützt auf Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und nach Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung), haben wir die folgenden Bauarten zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

Fabrikant: ISS Clorius International A/S, Ballerup (DK)



Wärmezähler als Kompaktgerät, Typ Combimeter Q-EP, mit dazugehörenden Widerstands-Temperaturfühlern Pt100 und magnetisch-induktivem Durchflussgeber.

Klasse 4

Fabrikant: ISS Clorius International A/S, Ballerup (DK)



Hydraulischer Geber als Teilgerät eines Wärmezählers, magnetisch-induktiver Zähler, Typ Combimeter Q-FP/VP. Weiterentwicklung des Modells Combimeter T.

1. Ergänzung

Fabrikant: ABB Kent-Taylor Ltd, Stonehouse (GB)



Hydraulischer Geber als Teilgerät eines Wärmezählers, magnetisch-induktiver Zähler, Typ MagMaster.

24. Januar 1995

Eidgenössisches Amt für Messwesen
Der Direktor: Piller

7272

Notifikation

(Art. 64 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsstrafrecht; VStrR)

Firma Jürgen Bott, Kraftfahrzeug-Reparaturen, D-55595 Hargesheim:

Die Eidgenössische Oberzolldirektion Bern verurteilte Ihre Firma am 12. Oktober 1994 aufgrund des am 28. Juli 1992 aufgenommenen Schlussprotokolls wegen Zoll-übertretung und Hinterziehung der Warenumsatzsteuer in Anwendung der Artikel 74 Ziffer 9 und 87 des Zollgesetzes sowie der Artikel 52 und 53 des Bundesratsbeschlusses über die Warenumsatzsteuer und der Artikel 6 und 7 VStrR zur Bezahlung einer Busse von 400 Franken, unter Auferlegung einer Spruchgebühr von 70 Franken.

Dieser Strafbescheid wird Ihnen hiermit eröffnet. Gegen den Strafbescheid kann innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung der vorliegenden Notifikation bei der Eidgenössischen Oberzolldirektion, 3003 Bern, Einsprache erhoben werden. Die Einsprache ist schriftlich einzureichen und hat einen bestimmten Antrag sowie die zur Begründung dienenden Tatsachen zu enthalten; die Beweismittel sind zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen (Art. 68 VStrR).

Nach unbenütztem Ablauf der Einsprachefrist wird der Strafbescheid rechtskräftig und vollstreckbar (Art. 67 VStrR).

Sie werden hiermit aufgefordert, den geschuldeten Gesamtbetrag von 470 Franken innert 30 Tagen nach Eintritt der Rechtskraft des Strafbescheides an die Zollkreisdirektion Basel, Elisabethenstrasse 31, 4010 Basel, Postkonto 40-531-1, zu zahlen.

24. Januar 1995

Eidgenössische Oberzolldirektion

Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- Rüesch-Druck AG, 9424 Rheineck
Ausrüsterei/Spedition
1 M
27. März 1995 bis 28. März 1998 (Erneuerung)
- Permapack AG, 9400 Rorschach
Etiketten- und Band-Druckerei, Wicklerei der
Folienproduktion
12 M oder F
13. März 1995 bis 14. März 1998 (Erneuerung)
- Aktiengesellschaft Ernst Geiser, 4900 Langenthal
Speisekartoffeln- und Tafelobstabteilung inkl.
Reparaturwerkstatt
bis 40 M, bis 30 F
6. März 1995 bis 11. Oktober 1997 (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Sandoz Produkte (Schweiz) AG, 4132 Muttenz 1
Herstellung von Farbstoffen und Zwischenprodukten
im Werk Basel
bis 130 M oder F
3. Januar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Werner Meyer AG Offset und Kartonagen, 4106 Therwil
Verarbeitung von Voll- und Wellpappe
bis 5 M, bis 5 F
3. Januar 1995 bis 6. Januar 1996
- Sandoz Pharma AG, 4002 Basel
verschiedene Betriebsteile
bis 16 M
3. Januar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
- Sandoz Pharma AG, 4002 Basel
Pharma-Produktions-Betriebe
bis 230 M oder F
3. Januar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- Oskar Debrunner AG, 8570 Weinfelden
Näherei
4 M
13. März 1995 bis 14. März 1998 (Erneuerung)
- Inmark AG, 8259 Kaltenbach
Produktion
bis 20 M
3. Januar 1995 bis 6. Januar 1996

- Neopac AG, 3515 Oberdiessbach
Kunststoff- und Blechabteilungen
bis 60 M, bis 60 F, bis 4 J
9. Januar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Optiswiss Thaler AG, 4002 Basel
Aolite-Coating/Coating-Vorbereitung, Zentralwerkstatt
bis 12 M, bis 4 F
6. März 1995 bis 7. März 1998 (Erneuerung)
- Teuscher Werkzeugbau, 4707 Deitingen
Fabrikation von Elektroapparateteilen
bis 6 M
2. Januar 1995 bis 6. Januar 1996

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)

- Neopac AG, 3515 Oberdiessbach
Kunststoffabteilung
bis 30 M
9. Januar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
- Habasit AG, 4153 Reinach
verschiedene Betriebsteile
bis 150 M
3. Januar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)

Sonntagsarbeit (Art. 19 ArG)

- Aktiengesellschaft Ernst Geiser, 4900 Langenthal
Speisekartoffeln- und Tafellobstabteilung
bis 40 M, bis 30 F (nur an Feiertagen)
6. März 1995 bis 9. März 1996

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 10 Abs. 2 ArG)

- Orell Füssli Graphische Betriebe AG, 8036 Zürich
Banknotenkontrolle
1 M, 20 F
2. Januar 1995 bis 3. Januar 1998 (Erneuerung)
- Feramatic AG, 8575 Bürglen/TG
Abteilung Drehzellen und Bearbeitungszentren
bis 15 M
16. Januar 1995 bis 17. Januar 1998 (Erneuerung)
- Alcatel STR AG, 8055 Zürich
Baugruppenmontage Geschoss D (Werk Au)
bis 12 F
21. November 1994 bis 23. November 1995
- W.E. Gilomen & Cie. Hyga-Wattfabrik,
2543 Lengnau bei Biel
Produktion und Verpackung im Werk Rüti bei Büren
4 M, 10 F
28. November 1994 bis 25. Oktober 1997 (Aenderung)
- Schmidlin AG Fassaden/Fenstersysteme, 4147 Aesch
Profilbearbeitung und Fensterzusammenbau
bis 40 M
28. November 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- Intermilch AG, 3072 Ostermundigen
Ressort Glace AVOR, Mix Matic
4 M
1. November 1994 bis 1. November 1997 (Aenderung und
Erneuerung)
- Intermilch AG, 3072 Ostermundigen
UP- und Pastabteilung
8 M
1. November 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- Glatzfelder AG, 2545 Selzach
Décolletage und Mechanik
bis 12 M
2. Januar 1995 bis 6. Januar 1996
- ABB Hochspannungstechnik AG, Zweigniederlassung Baden,
5430 Wettingen 1
Überspannungsableiter-Fabrikation
bis 20 M oder F
2. Januar 1995 bis 12. Oktober 1996 (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

Zweischichtige Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- Kirsten Kabeltechnik AG, 4716 Welschenrohr
Teilefertigung, Abt. Bearbeitungszentren
8 M
9. Januar 1995 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Schmidlin AG Fassaden/Fenstersysteme, 4147 Aesch
Profilbearbeitung und Fensterzusammenbau
bis 80 M
28. November 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- Suma Präzisionsschleifwerk AG, 5233 Stilli
Produktion
bis 20 M
6. Februar 1995 bis 7. Februar 1998 (Erneuerung)
- Comet Technik AG, 3097 Liebefeld
verschiedene Betriebsteile
20 M
2. Januar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
- Norabelle AG, 9442 Berneck
Stickereifabrikation
14 M oder F
9. Januar 1995 bis 10. Januar 1998 (Erneuerung)
- Orell Füssli Graphische Betriebe AG, 8036 Zürich
verschiedene Betriebsteile
100 M, 40 F
2. Januar 1995 bis 3. Januar 1998 (Erneuerung)
- Sellotape AG, 9400 Rorschach
Klebbandschneiderei
8 M, 50 F
26. Oktober 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- A. & J. Stöckli AG, 8754 Netstal
Thermoplast-Spritzgiesserei
bis 20 M, bis 12 F
1. November 1994 bis auf weiteres (Aenderung und
Erneuerung)
- Textilfabriken Cotlan AG, 8782 Rüti/GL
Vorwerke, Spinnerei und Spulerei
16 M, 40 F
15. Januar 1995 bis 17. Januar 1998 (Erneuerung)
- Intermilch AG, 3072 Ostermündigen
Glace-Produktion
bis 18 M, bis 28 F
1. November 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- Glatzfelder AG, 2545 Selzach
Fertigung
bis 80 M oder F
2. Januar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- Sellotape AG, 9400 Rorschach
Folienvorbehandlung und Klebebandstreicherei
45 M
26. Oktober 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- A. & J. Stöckli AG, 8754 Netstal
Thermoplast-Spritzgiesserei
10 M
17. Oktober 1994 bis 18. Oktober 1997 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Textilfabriken Cotlan AG, 8782 Rüti/GL
Vorwerke, Spinnerei und Spulerei
18 M
15. Januar 1995 bis 17. Januar 1998 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- JOWA AG, 8640 Rapperswil/SG
Bäckerei
3 M
9. Januar 1995 bis 10. Januar 1998 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- AGFK, 9475 Sevelen
Presserei und Stanzerei
bis 135 M
12. September 1994 bis 13. September 1997 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Sever Sutter AG, 9542 Münchwilen
Abfüllerei der chemischen Produktion
bis 8 M
8. Januar 1995 bis 13. Januar 1996
- Alcatel STR AG, 8055 Zürich
Kleinrelais- und Teilefertigung (Werk Au)
20 M
20. Februar 1995 bis 21. Februar 1998 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Forbo Teppichwerke AG, 8853 Lachen
Faserverarbeitung und Ausrüsterei
bis 21 M
15. November 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- Intermilch AG, 3072 Ostermundigen
Ressort Glace AVOR, Mix Matic
bis 4 M
1. November 1994 bis 1. November 1997 (Aenderung und
Erneuerung)
- Intermilch AG, 3072 Ostermundigen
UP- und Pastabteilung
bis 8 M
1. November 1994 bis auf weiteres (Aenderung)

- Jowa AG Bäckerei Aargau, 5722 Gränichen
Bäckerei
3 J (Lehrlinge)
2. Januar 1995 bis 6. Januar 1996
- Glatzfelder AG, 2545 Selzach
Fertigung
bis 30 M
2. Januar 1995 bis 6. Januar 1996
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- ABB Hochspannungstechnik AG, Zweigniederlassung Baden,
5430 Wettingen 1
Ueberspannungsableiter-Fabrikation
bis 6 M
2. Januar 1995 bis 6. Januar 1996
- ABB Hochspannungstechnik AG, Zweigniederlassung Baden,
5430 Wettingen 1
Herstellung von Zinkoxydwiderständen
bis 6 M
1. Januar 1995 bis 3. Januar 1998 (Erneuerung)

Sonntagsarbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 19 Abs. 2 ArG)

- Isopress AG, 8903 Birmensdorf
Erodieranlage im Werkzeugbau
1 M
8. Januar 1995 bis 11. Januar 1998 (Erneuerung)
- Feramatic AG, 8575 Bürglen/TG
Abteilung Drehzellen und Bearbeitungszentren
bis 2 M
16. Januar 1995 bis 17. Januar 1998 (Erneuerung)
- ABB Hochspannungstechnik AG, Zweigniederlassung Baden,
5430 Wettingen 1
Herstellung von Zinkoxydwiderständen
2 M
1. Januar 1995 bis 3. Januar 1998 (Erneuerung)

Ununterbrochener Betrieb

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 25 Abs. 1 ArG)

- Albi-Plast AG, 9244 Niederuzwil
Kunststoffspritzerei
bis 36 M
25. Dezember 1994 bis 30. Dezember 1995 (Erneuerung)
- Textilfabriken Cotlan AG, 8782 Rüti/GL
Open-End-Spinnerei
24 M
15. Januar 1995 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Hartmetall AG, 6285 Hitzkirch
Sinterei
8 M
2. Januar 1995 bis 6. Januar 1996

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann nach Massgabe von Artikel 55 ArG und Artikel 44 ff VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation bei der Rekurskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat de Begehren, deren Begründung mit Angabe der Bewismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurten-gasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

24. Januar 1995

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Abteilung Arbeitnehmerschutz
und Arbeitsrecht

Vollzug des Bundesgesetzes über die Berufsbildung

Die Treuhand-Kammer, Schweizerische Kammer der Bücher-, Steuer- und Treuhandexperten, hat, gestützt auf Artikel 51 des Bundesgesetzes vom 19. April 1978 über die Berufsbildung (SR 412.10) und Artikel 45 Absatz 2 der zugehörigen Verordnung vom 7. November 1979 (SR 412.101), den Entwurf zu einem Reglement über die höhere Fachprüfung für Wirtschaftsprüfer eingereicht.

Der Schweizerische Coiffeurmeister-Verband und der Schweizerische Coiffeurpersonal-Verband haben, gestützt auf Artikel 51 des Bundesgesetzes vom 19. April 1978 über die Berufsbildung (SR 412.10) und Artikel 45 Absatz 2 der zugehörigen Verordnung vom 7. November 1979 (SR 412.101), den Entwurf zu einem Reglement über die höheren Fachprüfungen im Coiffeurgewerbe eingereicht. Das vorgesehene Reglement soll das bisherige vom 11. November 1991 ablösen.

Der Verband Schweizerischer Unternehmungen für Bau und Unterhalt von Tankanlagen hat, gestützt auf Artikel 51 des Bundesgesetzes vom 19. April 1978 über die Berufsbildung (SR 412.10) und Artikel 45 Absatz 2 der zugehörigen Verordnung vom 7. November 1979 (SR 412.101), den Entwurf zu einem Reglement über die Berufsprüfung für Equipenchefs des Tankrevisionsgewerbes eingereicht. Das vorgesehene Reglement soll das bisherige vom 21. November 1983 ablösen.

Interessenten können diese Entwürfe bei der folgenden Amtsstelle beziehen: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Berufsbildung, Bundesgasse 8, 3003 Bern.

Einsprachen sind innert 30 Tagen dieser Amtsstelle zu unterbreiten.

24. Januar 1995

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit
Abteilung Berufsbildung

Tiermedizinische Praxisassistentin/ Tiermedizinischer Praxisassistent

A

Reglement über die Ausbildung und die Lehrabschlussprüfung

vom 15. August 1994

B

Lehrplan für den beruflichen Unterricht

vom 15. August 1994

Inkrafttreten

1. Januar 1995

Der Text dieses Reglements und Lehrplans wird nicht im Bundesblatt veröffentlicht. Separatdrucke können bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, 3000 Bern, bezogen werden.

24. Januar 1995

Bundeskanzlei

7232

Zusicherung von Bundesbeiträgen an Bodenverbesserungen und landwirtschaftliche Hochbauten

Verfügungen des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes

- Gemeinde Frutigen BE, Ausbau der Riedstrasse,
Grundsatzverfügung,
Projekt-Nr. BE7864-5

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungsverordnung vom 14. Juni 1971 (SR 913.1), Artikel 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), Artikel 12 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und Artikel 14 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1985 über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Bundesrat Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

Verfügungen des Eidgenössischen Meliorationsamtes

- Gemeinde Oberbötzberg AG, Düngeranlage Adlisberg,
Projekt-Nr. AG2918
- Gemeinde Rüderswil BE, Dorfsennerei Schwanden,
Projekt-Nr. BE7282
- Gemeinde Brienz BE, Entwässerungsrekonstruktion Tiefe Lischen,
Projekt-Nr. BE7854
- Gemeinde Boltigen BE, Gebäuderationalisierung Eschi,
Projekt-Nr. BE7930
- Gemeinde Schwanden GL, Materialseilbahn Alp Guppen,
Projekt-Nr. GL981
- Gemeinde Bever GR, Käseereumbau Chascharia Engiadinaisa,
Projekt-Nr. GR4011

- Gemeinde Dallenwil NW, Gebäuderationalisierung Kappel matt, Projekt-Nr. NW777
- Gemeinde Oberdorf NW, Erschliessung Niederrickenbacher Alpen, Projekt-Nr. NW838
- Gemeinde Ennetmoos NW, Hofdüngeranlage Grossitz, Projekt-Nr. NW890
- Gemeinde Sachseln OW, Weg Churigen, Projekt-Nr. OW1152
- Gemeinde Sachseln OW, Gebäuderationalisierung Emmetti, Projekt-Nr. OW1165
- Gemeinde Küssnach am Rigi SZ, Gebäuderationalisierung Gadmenhof, Projekt-Nr. SZ2389
- Gemeinde Fischingen ZG, Stallsanierung Waldwis, Projekt-Nr. ZG1446
- Gemeinde Lipperswil TG, Stallsanierung Hattenhusen, Projekt-Nr. TG1471
- Gemeinde Amriswil TG, Stallsanierung Egg, Projekt-Nr. TG1479
- Gemeinde Bauma ZH, Gebäuderationalisierung Dillhaus, Projekt-Nr. ZH3641
- Gemeinde Rüti ZH, Stallsanierung Mattenhof, Projekt-Nr. ZH3649

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungsverordnung vom 14. Juni 1971 (SR 913.1), Artikel 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), Artikel 12 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und Artikel 14 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1985 über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt bei der Rekurskommission EVD, 3202 Frauenkappelen, Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

24. Januar 1995

Eidgenössisches Meliorationsamt

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1995
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.01.1995
Date	
Data	
Seite	282-303
Page	
Pagina	
Ref. No	10 053 319

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.